

Jahresbericht 2006

Einmal mehr kann Contrapunkt auf eine erfolgreiche Saison zurück blicken. Die regionale, nationale und internationale Ausrichtung des Jahresprogramms zeigte sich diesmal besonders deutlich. Dies öffnet sowohl den Horizont ins Weite wie auch die Wahrnehmung von „Nahe Liegendem“. Vergleich und Einordnung stellt sich ein – alle fünf Konzerte brauchten diese nicht zu scheuen: die „Welt“ bei uns und wir in der „Welt“!

Ein Programm im Programm, nämlich die kleine Messiaen-Reihe, stellte diesen Klassiker der Moderne ins Zentrum und realisierte mit dem weiten Blick über Messiaen zu Josquin des Prez den alten Wunsch einer Gegenüberstellung von Altem und Neuem. Dem 500-jährigen Abstand zurück entsprach der 50-jährige Abstand nach vorne, „zu unserer Zeit“, mit neuesten Stücken junger Komponisten in der zweiten Hälfte des Visions-Konzertes. Dabei konnte man erfahren, wie relativ Zeit sein kann.

Noch ein alter Wunsch ging in Erfüllung: www.contrapunkt-sg.ch, seit April 2006 steht unsere neue Homepage im Netz – schauen sie hinein!

Unsere Konzertreihe versteht sich als Beitrag, der Gesellschaft die Musik als aktuelle Form künstlerischen Schaffens zu erhalten. Unser Dank gilt wie immer all jenen, die uns darin ideell, finanziell und mit Tatkraft unterstützen, keiner der nachfolgenden Dankesadressaten wäre verzichtbar: Kanton und Stadt St.Gallen, Migros Genossenschaft, Gönner und Sponsoren, unseren Vereinsmitgliedern, der Presse und auch jenen Personen, die mit der notwendigen Geduld am Organisatorischen beteiligt sind und nicht zuletzt den Mitgliedern des Vorstandes, die bereit sind, den beachtlichen Aufwand auf sich zu nehmen.

Noch eine Bemerkung zum Saisonprogramm 06/07: dieses wird nur vier Konzerte enthalten, da im Herbst 07, im Rahmen des 20-Jahr Jubiläums von Contrapunkt, drei statt der gewohnten zwei Konzerte geplant sind.

Degersheim, 12. Mai 2006
Prof. Bruno Karrer, Präsident